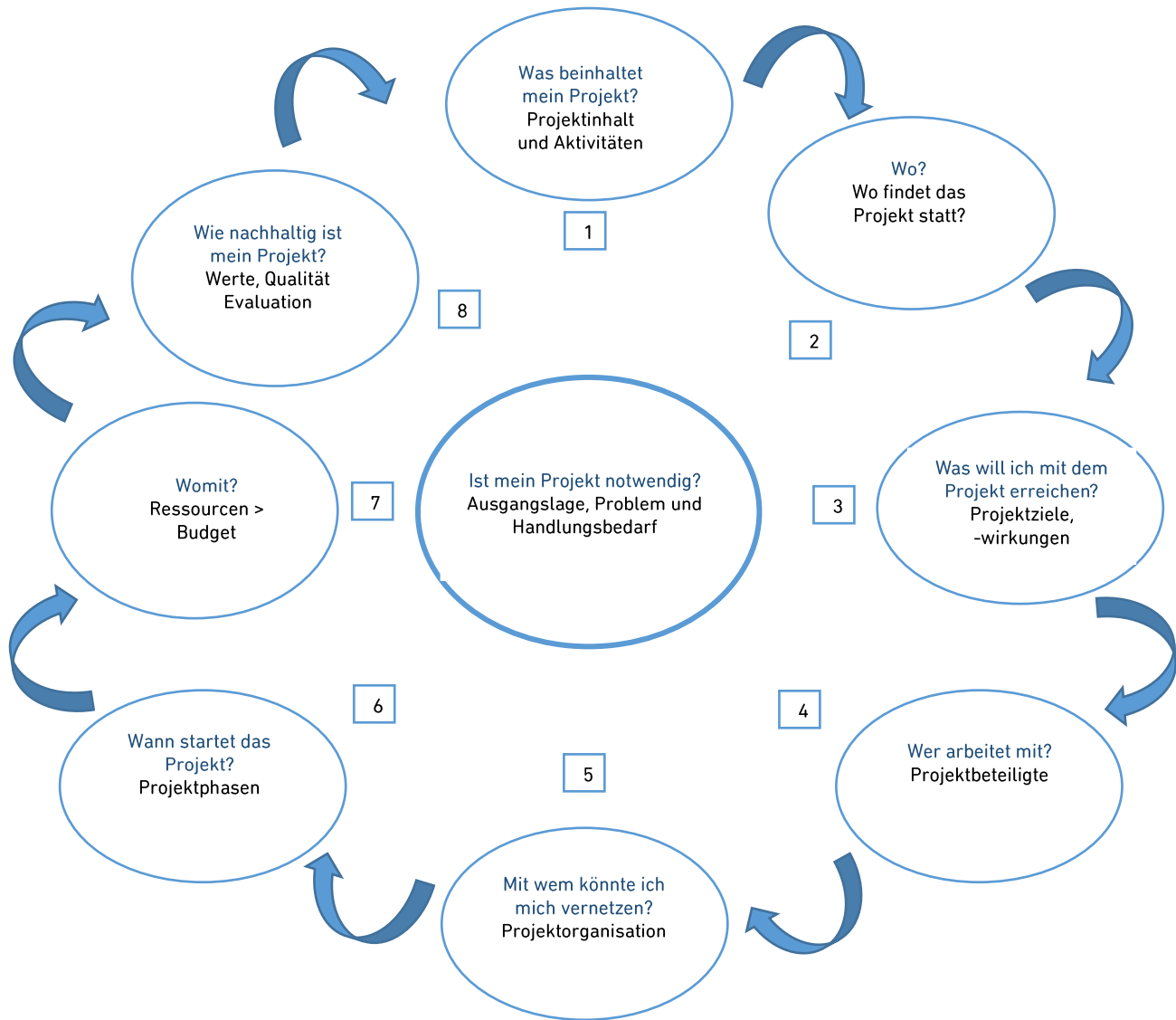


# Wie erstelle ich ein Projektkonzept?

Eine Hilfestellung für die Entwicklung Ihres Projekts

Bevor ein Konzept erstellt wird, lohnt sich ein **Brainstorming**, also eine Ideensammlung. Als Denk- und Arbeitshilfe empfehlen wir eine «Fragekugel» zu erstellen:



Nach Beantwortung dieser Fragen ist es einfacher, ein Konzept zu erstellen – dieses kann jederzeit angepasst und präzisiert werden. Zum **Konzept** gehören folgende Inhalte:

1. **Ausgangslage:** Beschreibung des Ist-Zustands. Wie präsentiert sich die Situation heute?
2. **Projektumfeld:** In welchem Umfeld ist das Projekt angesiedelt? Welche ähnlichen Initiativen und Angebote bestehen bereits? Was zeichnet mein Projekt als etwas Anderes und Neues zu den bestehenden Projekten aus?
3. **Handlungsbedarf:** Angesichts der Ausgangslage und des Projektumfelds soll der Handlungsbedarf hervorgehoben werden. Weshalb braucht es das Projekt?
4. **Projektinhalt / Aktivitäten:** Was beinhaltet das Projekt? Welche Aktivitäten oder Angebote sind geplant? Wo finden diese statt?

5. **Projektziele und -wirkung:** Welche Ziele sollen das Projekt und die einzelnen Aktivitäten erreichen? Was soll sich durch das Projekt verändern (Wirkung)?
6. **Zielgruppe:** Welche Personengruppen möchten Sie mit dem Projekt erreichen?
7. **Projektbeteiligte:** Wer ist Projektträgerschaft? Wer übernimmt die operative Projektleitung? Wer sind weitere Mitwirkende und die Partnerorganisationen?
8. **Zeitplan, Projektphasen:** Wann beginnt und wann endet das Projekt? Wie setze ich die Meilensteine? (Für Anfragen bei externen Geldgebern oder Sponsoren ist ein detaillierter Zeitplan mit den Meilensteinen notwendig.)
9. **Budget:** Wie hoch sind Projektkosten? Wie setzen sie sich zusammen?

Hilfsmittel für die Schätzung des Aufwands:

Aufwand		CHF / Jahr
<b>Personalaufwand</b>	Projektleitung	
	Sonstiger Personalaufwand	
<b>Kommunikation</b>	Webseite	
	Flyer	
	Fotograf	
<b>Sachkosten</b>	Unterlagen Sitzungen	
	Sonstige Sachkosten (z.B. Reisespesen)	
	Infrastruktur	
<b>Unvorhergesehenes</b>		
<b>Total Aufwand</b>		<b>1</b>

Wie das Projekt finanziert wird, wird im «Finanzierungsplan» dargestellt:

Finanzierungsplan	CHF / Jahr
<b>Total Aufwand</b>	<b>1</b>
<b>Eigenleistung des Vereins / der Organisation</b>	<b>2</b>
<b>Bereits zugesicherte Beiträge / Spenden:</b>	
Einzelne Geldgeber / Sponsoren erwähnen	<b>3</b>
Einzelne Geldgeber / Sponsoren erwähnen	<b>4</b>
Einzelne Geldgeber / Sponsoren erwähnen	<b>5</b>
<b>Finanzierungslücke</b>	<b>1 - 2 - 3 - 4 - 5</b>

10. **Kommunikation:** Durch welche Kanäle erreichen Sie Ihre Zielgruppen? Wie bewerben Sie das Projekt? Mit welchen Medien stehen Sie in Kontakt?
11. **Dokumentation und Evaluation:** Wie überprüfe ich die Zielerreichung (z.B. Anzahl Teilnehmende, Anzahl Aktivitäten, Medienberichte)? Was hat sich durch das Projekt verändert?
12. **Nachhaltigkeit:** Welche Resultate kann ich in der Zukunft nutzen oder weitergeben? Falls das Projekt von Dritten finanziert wird: Wie kann das Projekt nach Projektende selbständig weitergeführt werden?

Nun befinden Sie sich in den Startlöchern Ihres Projekts.  
Wir wünschen wir Ihnen viel Freude und Erfolg!

Falls Sie Hilfe von GGG Migration benötigen, wenden Sie sich an [info@ggg-migration.ch](mailto:info@ggg-migration.ch) oder rufen Sie uns an: 061 206 92 31.  
Wir sind gerne behilflich!

